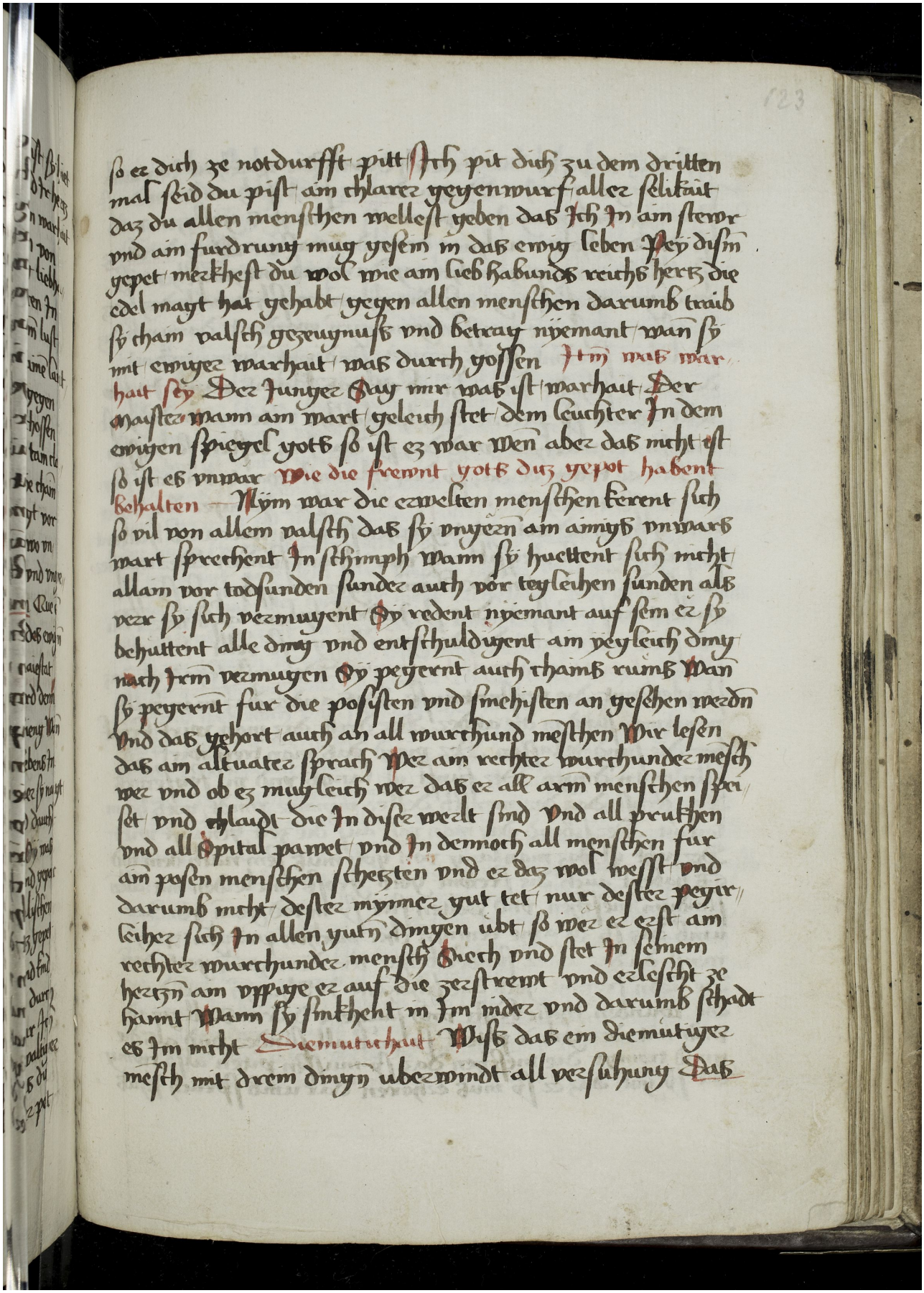
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



123

so ez dich ze notdurfft pitt sich pit dich zu dem dritten
mal seid du pist am chlarez geyenwurf allez selikait
daz du allen menschen wellest geben das ich in am stewr
vnd am furdrung mug gesem in das ewig leben Sey dusm
gepet merkhest du wol wie am lieb habunds reichs herz die
edel magt hat gehabt geyen allen menschen darumb treib
sy cham valsch gezeugnuss vnd betrag niemant wan sy
mit ewigez warhait was durch gossen Ym was war
hait sey Dez junger chlay mir was ist warhait Der
maister mam am mart geleich stet dem leuchter in dem
ewigen spiegel gots so ist ez war Wen abez das nicht ist
so ist es vnwar Wie die freunt gots duz gepot haben
behalten Nym war die ezwelten menschen kerent sich
so vil von allem valsch das sy vnyezn am amigs vnwars
wart sprechent in schimph Wann sy huettent sich nicht
allam vor todsunden sundez auch vor teyleichen sunden als
vezr sy sich vezmuyent Sy redent niemant auf sem ez sy
behuttent alle dmg vnd entschuldigent am peyleich dmg
nach irem vezmugen Sy peyerent auch chamb rumb Man
sy peyerent fur die possten vnd smechisten an gesehen wezdn
vnd das gehort auch an all wurchund mesthen Wir lesen
das am altuatez sprach Wez am rechtez wurchundez mesch
wez vnd ob ez mug leich wez das ez all arm menschen spei
set vnd chlaidt die in disez wezlt sind Vnd all preuthen
vnd all spital pawet vnd in democh all menschen fur
am prosen menschen schetzten vnd ez daz wol messt vnd
darumb nicht destez mynnez gut tet nur destez peyir
leihez sich in allen yutn dmgen ubt so wez ez ezst am
rechtez wurchundez mensch chiech vnd stet in seinem
hezzn am vppige ez auf die zezstreut vnd ezlescht ze
hamt Wann sy smtkhent in im mdez vnd darumb schadt
es im nicht Diemutchait Wiss das ein diemutiyez
mesch mit drem dmgn ubezwindt all vezsuhung Das